

# Steigende Besucherzahlen bei Prunksitzung

## Schlackkohren ziehen Bilanz nach erfolgreicher Saison – Neuwahl des Vorstandes

Mit der Mitgliederversammlung zogen die Organisatoren der Assamstadter Fasnachtsgesellschaft (FG) Bilanz über eine erfolgreiche Kampagne. Moderator des Abends war Vorsitzender der Zeitler.

Assamstadt. Schlackkohren-Vorsitzender Wolfram Zeitler lieferte den ersten Bericht der Hauptversammlung ab. Mit einem Zuwachs von vier Schlackkohren seit der letzten Generalversammlung ist die FG derzeit 307 Mitglieder stark, wobei 236 als Aktive gezählt werden. Zeitler berichtete über eine „tolle Fasnachtsaison“, die wiederum die ganze Gemeinde in den Vordergrund rückte. Für die Einsatzplanerstellung der vielen anfallenden Arbeiten rund um die närrischen Tage dankte der Vereinsvorstand allen Freiwilligen. Auch in diesem Jahr haben am Rosenmontagsumzug wieder zahlreiche Sammler an den Ortseingängen um eine freiwillige Spende für den Rosenmontagsumzug gebeten. Zeitler dankte allen Freiwilligen für deren Beitrag am Rekord-Sammelergebnis von mehr als 15 000 Euro. Gleichzeitig verwies er allerdings auch auf die bisher höchsten umzugsabhängigen Kosten von mehr als 30 000 Euro. Bürgermeister Joachim Döffinger und der Gemeinde sagte er Dank für „die tolle und unbürokratische Zusammenarbeit“.

Heiko Wachter berichtete stellvertretend für das Präsidentsenduo über drei sehr gelungene Prunksitzungen mit einem Mix aus Sprech-, Tanz- und Shownummern, die das Niveau der Vorjahre eindeutig übertrafen. Der fulminante und musikalische Einstieg der Boxberger Umpferporzer sowie zwei neue Programmpunkte, eine Gesangsnummer und ein Witzeerzähler, waren Garant für „das beste Programm der letzten Jahre“.

Nach Zeiten des Besucherrückgangs seien jetzt wieder insgesamt



Der neue Vorstand der Fasnachtsgesellschaft Assamstadt mit Bürgermeister Joachim Döffinger: Neu gewählt wurden Carsten Diehm zum 1. Vorsitzenden (links), Wolfram Zeitler zum 2. Vorsitzenden (Zweiter von rechts), Sascha Heinz zum Schriftführer (Dritter von links) und Susanne Hügel zur Beisitzerin (Sechste von rechts). Heike Naber (Sechste von links) scheidet nach 18-jähriger Vorstandsaktivität aus. Alle weiteren Mitglieder wurden in ihrem Amt bestätigt.

Foto: Ludwig Leuser

steigende Besucherzahlen zu verzeichnen. Die zweite Prunksitzung verzeichnete ein gutes Drittel mehr Besucher als die erste. Mit dem Ziel, zukünftig gleichmäßigere Besucherzahlen über alle Prunksitzungen zu erreichen, ist für nächstes Jahr geplant, die erste Sitzung nicht am Sonntagnachmittag, sondern bereits einen Tag zuvor am Samstagabend ab 18 Uhr stattfinden zu lassen. Seinen Bericht schloss er ab mit Dankesworten an das Prinzenpaar.

Jule Scherer berichtete stellvertretend für das Präsidentsenduo der Kinderprunksitzung von 165 aktiven Kindern und

die damit höchste Anzahl von Akteuren auf der Bühne in deren Laufbahn. In einem zweistündigen Programm brachten diese die prall gefüllte Asmudhalle wieder in tolle Stimmung.

Ehrenpräsident Horst Wachter berichtete über den Rosenmontagsumzug, der wieder die Hauptattraktion an Fasnacht in der gesamten Region gewesen sei. Mit 43 Umzugsgruppen, mit teilweise mehreren

Fahrzeugkombinationen, wurde die Kapazität für den Gaudiwurm erreicht. Er hob die sehr gute Zusammenarbeit insbesondere mit der Feuerwehr, dem Roten Kreuz und dem Ordnungsdienst der FG hervor. Wäre das Rot-Kreuz-Team aus Assamstadt um Alfred Scherer und Achim Stumpf nicht kostenlos zur Verfügung gestanden, wäre der Umzug betriebswirtschaftlich gesehen nicht aufgegangen. Es war dieses Jahr ein „phänomenaler Umzug, der geprägt war von einem ausgeglichene hohen Niveau“. Ihn erstaunte deshalb nicht minder die Meinung der Zuschauer, dass der Umzug 2014 der schönste der letzten 50 Jahre gewesen sein soll.

Walter Frank sprach über die verwaltungsmässige Aufgabe der TÜV-Abnahme. Robert Stumpf, Koordinator der Ordner und Preisrichter, berichtete über eine „harmonische Zusammenarbeit“. Schriftführerin Heike Naber fasste ihren Bericht kurz. Nach 18-jähriger Mitgliedschaft im Vorstand stellte sie sich nicht mehr zur Wiederwahl zur Verfügung. Schatzmeister Oliver Hammel verlas die Zahlen des Geschäftsjahres, die klar und deutlich von ihm zusammengestellt waren.

Die Kassenprüfer Werner Stumpf und Robert Stumpf bestätigten eine vorbildliche Arbeit. Zeugmeister Karsten Stumpf freute sich über ein neues Mitglied zur Unterstützung seines Teams und sprach über bestehende Pläne, das technische Equipment für die kommende Saison zu erneuern.

Bevor Bürgermeister Joachim Döffinger einstimmig die Entlastung des gesamten Vorstandes herbeiführte, bedankte er sich bei der FG für ihre Aktivitäten auch über Fasnacht hinaus. Abschließend bedankte er sich für „die tolle Kampagne, den besten Umzug und die besten Prunksitzungen seit Jahren. Macht weiter so!“

Zum neuen 1. Vorsitzenden und damit Nachfolger von Wolfram Zeitler (jetzt 2. Vorsitzender) wurde Carsten Diehm gewählt. Als neuen Schriftführer und Nachfolger von Heike Naber, die nach 18-jähriger Vorstandsaktivität ausscheidet, wurde Sascha Heinz bestätigt. Susanne Hügel ist die neue Beisitzerin im Team. Sie wird sich insbesondere um die Nachwuchsarbeit der Schlackkohren kümmern. Alle weiteren Mitglieder wurden in ihrem Amt bestätigt. fg